

28. Symposium Sicherheit 11. und 12. Oktober 2022

ERSTE 
Group



Überblick

Themenschwerpunkte

- Informationssicherheit
- Physische Sicherheit
- Datenschutz
- Business Continuity Management
- Notfall- und Krisenmanagement
- Arbeitnehmerschutz

ReferentInnen

ExpertInnen aus dem In- und Ausland

Ziele

- Information über
 - aktuelle Entwicklungen
 - praktische Erfahrungen
 - konkrete Umsetzungsbeispiele
- Handlungsempfehlungen

Zielgruppe

Sicherheitsverantwortliche von Geldinstituten und deren Umfeld

Ausstellung

Innovative Sicherheitsprodukte und Dienstleistungen

Ort

Erste Campus

Grand Hall

Am Belvedere 1, 1100 Wien

Medienpartner

best banking

1.Tag: Dienstag, 11. Oktober 2022

- 09:30 Uhr **Registrierung der TeilnehmerInnen**
Ausstellung „Innovative Sicherheitsprodukte und Dienstleistungen“
- 10:00 Uhr **Eröffnung des 28. Symposiums Sicherheit**
*Ing. Karl **Weißl**, MBCI – Erste Group Bank AG*
- 10:10 Uhr **Aktuelle physische Sicherheitsthemen, Kriminalstatistik**
*August **Baumühlner**, MSc – LKA Wien*
- 11:00 Uhr **Pause**
- 11:30 Uhr **Blackout und die Banken**
*Ing. Karl **Weißl** – Erste Group Bank AG*
- 12:20 Uhr **Mittagspause mit Buffet**
- 13:30 Uhr **Adaptive Business Continuity**
 - Was ist Adaptive BCM und was bringt es?
 - Möglichkeiten und Grenzen*Marco **Felsberger** – Gebrüder Weiss*
- 14:15 Uhr **Cyber Defense Center**
*Nenad **Milanovic**, MSc – Erste Group Bank AG*
- 15:00 Uhr **Pause**
- 15:30 Uhr **Warum denn immer nur Karotten?**
 - Ein kurzer Blick auf den "Faktor Mensch" in der Informationssicherheit*Teresa **Allum**, MSc – VASBÖ*
- 16:15 Uhr **Ransomware Attacken – die aktuell größte Cyber-Bedrohung für unsere Wirtschaft**
 - Gefahr Ransomware – mit Darknet Live Einstieg*Oliver **Hietz** – Cybercrime Komplettschutz*
- 18:00 Uhr **Getränkeempfang**
- 18:30 Uhr **Genießen Sie unser Buffet im „The Park Kitchen“**
- 19:30 Uhr **Abendveranstaltung**

2.Tag:

Mittwoch, 12. Oktober 2022

- 09:00 Uhr **Wenn der Alptraum Realität wird...**
Organisationstheoretische Ansätze im Risiko- und Krisenmanagement
- Das Wackelsteinphänomen
 - Hat Murphy recht?
 - Kompliziert oder Komplex?
 - Wie manage ich das Unerwartete?
- FH-Prof. DI Dr. Martin **Langer** – FH Campus Wien*
- 09:45 Uhr **Direktion Staatschutz und Nachrichtendienst / Schutz kritischer Infrastruktur**
- Vom Schutz der kritischen Infrastruktur zur Resilienz kritischer Einrichtungen
 - Aktuelle Maßnahmen und zukünftige Herausforderungen
- Jürgen **Dachauer**, BA, MA, MA – Direktion für Staatsschutz und Nachrichtendienst*
- 10:30 Uhr **Pause**
- 11:00 Uhr **Anforderungen an ein modernes Krisenmanagement durch die ISO FDIS 2236**
- Erfahrungen aus den jüngsten Krisenfällen
 - Vorgeschichte der ISO FDIS
 - Bedeutung der strategischen Entscheidungsfindung
 - Leitfaden zur Umsetzung der neuen Norm
- Dr. Klaus **Bockslaff** – Verismo GmbH*
- 11:45 Uhr **#helpingbettertogether die humanitäre Seite des Krisenmanagements einer Versicherung im Ukraine Krieg**
- Eva-Maria **Altmann**, MSc – Uniqa*
*Florian **Polt**, MA, BSc – Uniqa*
- 12:30 Uhr **Mittagspause mit Buffet**
- 13:30 Uhr **Cyberangriffe erfolgreich abwehren – Die Lösegeldzahlung ist (k)eine Option**
- Mag.(FH) Marcell **Nedelko**, MSc – PwC Österreich*
- 14:15 Uhr **Pause**
- 14:45 Uhr **Aktuelles aus dem Arbeitnehmer:innenschutz - Schwerpunkt Arbeitspsychologie**
- Der ganz normale Wahnsinn - Vom Umgang mit unterschiedlichsten Persönlichkeiten
- Mag.^a Ingrid **Luttenberger**,. – Objektmanagement GmbH*
*Mag.^a Dr.ⁱⁿ Elisabeth **Ponocny-Seliger** – Coaching und Gender & Diversity Research*
- 15:30Uhr **Aktuelle Datenschutzthemen**
- Dr. Gregor **König** – Erste Group Bank AG*
- 16:30 Uhr **Ende des Symposiums**

Ihre ReferentInnen



Ing. Karl WEISSL, MBCI



Durch eine Aus- und Weiterbildung, die eine Verbindung zwischen Technik, Management und Wirtschaft geschaffen hat, behandelt Hr. Weißl die Themen Business Continuity Management und Krisenmanagement sehr umfassend. Er beschäftigt sich seit Jahren mit dem Einfluss neu aufkommender sozialer und technischer Trends auf das Business Continuity und Krisenmanagement und bringt seine Erfahrung sowohl beim theoretischen Aufbau der notwendigen Systeme als auch bei der skalierten Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen in Organisationen verschiedenster Größenordnung ein.

August BAUMÜHLNER, MSc



Seit 1993 mit der Beratung von Privaten und öffentlichen Dienststellen befasst. Die Dienstleistungen umfassen Risikoerhebung und –beurteilung, Empfehlung von organisatorischen, mechanischen/technischen, personellen und baulichen Maßnahmen sowie Schulung des Personals. Schwerpunkte bei den Beratungen bilden die Bereiche Raubüberfall, Einbruch, Trickdiebstahl und –betrug, Deeskalation – Umgang mit aggressiven Personen.

Teresa ALLUM, BSc, MSc



Teresa Allum BSc, MSc absolvierte sechs Jahre Militärdienst, und in diesem Rahmen auch einen Auslandseinsatz. Nach dem Studium der Wirtschaftspsychologie unterrichtet, coacht und forscht sie im Bereich Risiko- und Sicherheitsmanagement, ist als Consultant im Bereich der Sicherheit bei Groß(sport)veranstaltungen sowie als nebenberufliche Lektorin an der FH Campus Wien tätig. Sie ist außerdem mit den Agenden des Arbeitnehmer:innenschutzes eines Geschäftsbereichs der ÖBB Infrastruktur AG beauftragt. Als Notfallpsychologin interessiert sie vor allem die Frage nach der psychischen Widerstandskraft von Menschen und deren Fähigkeiten, trotz extremen Erfahrungen gesund zu bleiben. Seit Oktober 2021 ist sie Präsidentin des Verbands akademischer Sicherheitsberater Österreich (VASBÖ).

Oliver HIETZ



Oliver Hietz – Assistent der Geschäftsführung des Start-ups Agentur Cyberschutz – Gründer und Mit-Eigentümer des Portals Cybercrime-Komplettschutz. Seit 1999 im Sicherheitsgewerbe und in der Kriminalitätsbekämpfung tätig – in den letzten 10 Jahren vermehrt im Bereich Cybercrime. Mit dem neu gegründeten Cybercrime-Komplettschutz Portal werden in den Diensten der Versicherungsbranche Bewusstsein und Bedarf für Lösungsansätze gegen Cybercrime vermittelt. Darknet-Recherchen zur Erstellung von zuverlässigen Statistiken über Ransomware-Attacken und das Vermitteln von Hintergrundwissen gehören zu unseren Haupttätigkeitsfeldern.

FH-Prof. DI Dr. Martin LANGER



© FH Campus Wien/Ludwig Schedl

Martin Langer ist Fachbereichsleiter an der Fachhochschule FH Campus Wien und leitet den Bachelorstudiengang Integriertes Sicherheitsmanagement und den Masterstudiengang Integriertes Risikomanagement. Martin Langer war im Rahmen internationaler Einsätze für das Rote Kreuz, das österreichische Bundesheer und die UNO international tätig und hat jahrelange Erfahrung in der Beratung von Organisationen im Bereich Risiko- und Sicherheitsmanagement.

Ministerialrat Jürgen Dachauer, BA, MA, MA



Jürgen Dachauer ist seit 2015 in der Direktion Staatschutz und Nachrichtendienst (DSN) im Bereich „Schutz kritischer Infrastruktur“ tätig. Die DSN ist in diesem Zusammenhang für die Umsetzung des Österreichischen Programms zum Schutz kritischer Infrastruktur zuständig, um die Resilienz strategisch wichtiger Unternehmen durch verstärkte Kooperation, Koordination und Kommunikation zu stärken. Jürgen Dachauer unterstützt in seiner Funktion dabei Unternehmen aus dem Finanzsektor.

Dr. Klaus BOCKSLAFF



Dr. Klaus Bockslaff ist Geschäftsführer der Verismo Consulting GmbH, Mannheim. Er arbeitet als Wirtschaftsberater und Management Coach. Zuvor war er als leitender Angestellter und Risikomanager in der Versicherungswirtschaft und als Senior Manager bei Arthur Andersen tätig. Seine Schwerpunkte sind die Einrichtung und Vertiefung von Managementsystemen speziell auf den Gebieten des ganzheitlichen Risiko-, Sicherheits- und Krisenmanagements. Er hat massgebend an der Entwicklung der wegweisenden Werkzeuge für das Krisen- und Ereignismanagement DEMiOS und CUSTODiOS mitgewirkt.

Dr. Klaus Bockslaff hat sich bei der Arbeit in Gremien auf nationaler Ebene für die Fortentwicklung von Standards zum Risikomanagement und Krisenmanagement eingesetzt. Er ist Vorsitzender des Arbeitskreises des Risk Management & Rating Association e.V. (RMA) zur Erarbeitung eines Leitfadens für die Umsetzung der neuen ISO FDIS 22361 und benannter Experte der Schweizerische Normen-Vereinigung (SNV) bei den Verhandlungen der ISO zur Schaffung der neuen ISO Standards 22361 zum Krisenmanagement. Er hat Bücher zur Sicherheitsplanung herausgegeben und zahlreiche Artikel u. a. zum Risiko- und Krisenmanagement geschrieben.

Eva Maria ALTMANN, BSc, MA



Eva Maria Altmann ist seit Juli 2018 bei der UNIQA Insurance Gruppe im Group Security Office, als Group Security Risk & Resilience Officer, beschäftigt. In dieser Funktion ist sie für die Steuerung der Themen, Business Continuity Management, Security Incident Handling, Krisenmanagement und der physischen Sicherheit, in der UNIQA Gruppe verantwortlich.

Einen Beitrag zu den strategischen Zielen des Unternehmens zu leisten, indem ein Rahmen von Standards und Richtlinien geschaffen wird, der alle Geschäftseinheiten dabei unterstützt, ihre Aufgaben auf sichere Weise zu erfüllen, die an die sich ständig ändernden Bedingungen in einem schnelllebigem Umfeld angepasst sind und die Fortsetzung der Geschäftsprozesse, ohne größere Unterbrechungen, zu gewährleisten, sind für sie die Hauptziele Ihrer Tätigkeit. Während der COVID-19 Krise war die Steuerung des UNIQA Krisenmanagement Teams eine ihrer Hauptaufgaben. In der Ukraine Krise war sie für die Steuerung des Humanitären Streams im Krisenmanagement verantwortlich.

Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung im „High Reliability“ Umfeld der Airline-Branche war Sie seit 2001 als Managerin im Boden- und Flugbetrieb tätig. Neben den Aufgaben als Managerin war ein starker Fokus Ihrer Tätigkeit auf Emergency Response, Incident Handling, Crisis Management und Special Assistance gerichtet.

Florian POLT, MA, BSc



Head of Group Security der UNIQA Insurance Group. Verantwortlich für das gruppenweite Setup der Security & Resilience Strategy, - Governance und -Organisation. Mitglied des Normungskomitee für „Risk, Security and Business Continuity Management“ und stellvertretender Leiter der Arbeitsgruppe „Security Management System“ beim Austrian Standard Institute. Mehrjährige Erfahrung als Security Officer CEE und Programmkoordinator Schutz kritischer Assets in der Region CEE & CIS eines DAX30 Konzerns.

Mag.(FH) Marcell NEDELKO, MSc



Marcell Nedelko, ehem. Offizier im Bereich Informationsbeschaffung, Cybersecurity-Experte und Verhandlungsführer, ist bei PwC Österreich im Bereich Cybersicherheit und Datenschutz tätig. Er verfügt über mehr als 15 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen IT- und Fernmeldebetrieb, IT-Sicherheit und Projektimplementierung, sowie über knapp zehn Jahre Beratungserfahrung im Bereich Cybersicherheit und Datenschutz sowie Krisenmanagement.

Er ist ein Kenner von Querschnittmaterien und engagiert sich für die Weiterentwicklung der Fachbereiche Cyber-Defence und Cyber Threat Intelligence (z.B. FH Technikum Wien). Zuvor war er unter anderem mehrere Jahre beim Bundesministerium für

Landesverteidigung im Bereich Cyber-Defence beschäftigt, wo er zuletzt den Fachbereich Cyber Threat Intelligence etabliert und geführt hat.

Er war in zahlreichen nationalen und internationalen (EU und NATO) Forschungsprojekten und Arbeitsgruppen zur Weiterentwicklung und Implementierung von Cyber Defence als offizieller österreichischer Vertreter beteiligt.

Marco Felsberger, BSc



Marco Felsberger, BSc ist seit über 18 Jahren im Bereich Security- Risiko und Resilienzmanagement tätig. Die unterschiedlichen Tätigkeiten, angefangen als Berufssoldat in einer Luftlandeeinheit, über Tätigkeiten in Großkonzernen (Finanzunternehmen, Softwareentwicklung), bis hin zum Leiter der Konzernsicherheit eines der führenden, europäischen Logistikunternehmens, gaben ihm die Möglichkeit sich einen großen Erfahrungsschatz in unterschiedlichsten Industrien und Einsatzgebieten anzueignen. Vor etwas mehr als 5 Jahren, hat Herr Felsberger begonnen, die Möglichkeiten und Grenzen von Risikoanalysen zu prüfen und die neuesten Erkenntnisse aus der Komplexitäts-, Resilienz- und Risikoforschung auf unterschiedlichste Themengebiete anzuwenden. Marco Felsberger ist nebenberuflich als

Lektor und verantwortlicher Modul Leiter (Security Management) am FH Campus Wien, im Studiengang „Integriertes Sicherheitsmanagement“ tätig und unterrichtet an der IBS Akademie im Studiengang „Unternehmensführung“, Risiko und Resilienzmanagement. Durch unterschiedlichste Weiterbildungen, allen voran der Ausbildung am „Real World Risk Institute“ (geleitet und gelehrt von Nassim Nicholas Taleb), lässt er auch Erkenntnisse aus verwandten Fachbereichen in seine Methoden und Lehre einfließen.

Mag.^a Ingrid LUTTENBERGER



Ingrid Luttenberger ist Psychologin, Arbeitspsychologin, Sicherheitsfachkraft und Brandschutzbeauftragte und seit 2007 im Sicherheitstechnischen Zentrum der OM Objektmanagement GmbH - Erste Group tätig. Als Arbeitspsychologin mit langjährigem kaufmännischem Hintergrund ist die Evaluierung psychischer Belastungen gem. ASchG eines Ihrer Spezialgebiete mit zahlreichen Projekten innerhalb und außerhalb des Konzerns. Als Sicherheitsfachkraft ist sie für die Erste Bank, Erste Group, Sparkassen und diverse andere Unternehmen aktiv.

Dr. Gregor KÖNIG, LL.M.



Seit Anfang 2014 Group Data Protection Officer in der Erste Group Bank AG. Bis Ende 2013 in der Datenschutzkommission tätig gewesen, davon seit 2007 als stellvertretender Leiter der Geschäftsstelle und seit 1. Juli 2010 als stellvertretendes geschäftsführendes Mitglied. Zahlreiche Publikationen rund um das Thema Datenschutz. Ständiger Redakteur der Zeitschrift JusIT sowie Mitherausgeber der Zeitschrift für Informationsrecht. Lektor an der Universität Wien (Lehrgang für Informations- und Medienrecht) sowie an der Fachhochschule Burgenland.

Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte per E-Mail an
SymposiumSicherheit@erstegroup.com

Preise (exklusive Mehrwertsteuer):

- Symposiumgebühr: EUR 940,-
- Bei Anmeldung bis 16. September 2022: EUR 890,-
- Ermäßigter Preis für mehrere TeilnehmerInnen derselben Firma: EUR 840,- pro Person

Inkludiert sind die Teilnahme an der Veranstaltung, der Besuch der Ausstellung sowie Tagungsunterlagen, Pausenbewirtung und Mittagessen, außerdem unsere Einladung für den 11. Oktober 2022 zu einem köstlichen Abendessen und einer unterhaltsamen Abendveranstaltung.

- Online-Teilnahme: EUR 790,-

Eine Teilnahme ist online in jedem Fall möglich, auch wenn Sie sich für die physische Teilnahme angemeldet haben. Die Zugangsdaten werden jedem Teilnehmer zur Verfügung gestellt.

Inkludiert sind die Virtuelle-Teilnahme an der Veranstaltung, Tagungsunterlagen und die Live-Übertragung der Abendveranstaltung.

Stornogebühr:

ab einschließlich 15. September 2022: 50 %

ab einschließlich 30. September 2022: 100 %

Sollte aufgrund von Covid-19-Maßnahmen die Veranstaltung physisch am Erste Campus nicht abgehalten werden dürfen, steht es den TeilnehmerInnen frei, auf die virtuelle Teilnahme umzubuchen oder die Teilnahme kostenlos zu stornieren.

Ausstellung „Innovative Sicherheitsprodukte und Dienstleistungen“:

Präsentation interessanter Produkte und Dienstleistungen zum Thema Sicherheit.

Ausstellungszeiten: Di. 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Mi. 09:00 bis 17:00 Uhr

Unterbringung:

Folgende Hotels stehen in unmittelbarer Nähe zum Erste Campus für Nächtigungen zur Verfügung:

Hotel Ibis Hauptbahnhof (100 Meter)
Canettistrasse 8, 1100 Wien
+43 1 90926620
h8564@accor.com

[Günstiges Hotel Wien Hauptbahnhof - ibis - Accor - ALL](#)

Hotel Novotel Hauptbahnhof (100 Meter)
Canettistrasse 6, 1100 Wien
+43 1 90922660
h8565@accor.com

[4 Sterne Hotel Wien Hauptbahnhof | Novotel | ALL. - ALL \(accor.com\)](#)

Hotel Daniel (250 Meter)
Landstrasser Gürtel 5, 1030 Wien
+43 1 90 131-0
hellovienna@hoteldaniel.com
<https://www.hoteldaniel.com/de/wien/>

Motel One Wien-Hauptbahnhof (400 Meter)
Gerhard-Bronner-Straße 11, A-1100 Wien
+43 1 602000-0
wien-hauptbahnhof@motel-one.com
<https://www.motel-one.com/de/>

Abendprogramm:

18:30 Uhr: Abendessen im „The Park Kitchen“



19:30 Uhr:

Unternehmensberatung SAPOMPSCHT

von und mit

Othmar Kastner



12. Oktober 2022

19:30 Uhr

Erste Campus
Am Belvedere 1
1100 Wien